



TOP 4: Maßnahmenpaket zur Konsolidierung der Kreisfinanzen





Haushaltsveränderungen 2011 gegenüber Haushaltsplan 2010 (ohne Risiken und ohne sonstige Veränderungen) Stand: 08.09.2010



	Erträge Mio. Euro	Aufwendungen Mio. Euro
Schlüsselzuweisungen	- 6,7	
Kreisumlage (Hebesatz 35,5 %) Rückgang Steuerkraftsumme um 43,9 Mio. Euro bzw. um 9,8 %)	- 15,6	
Personalaufwendungen		+ 1,4
Zuweisung an Rems-Murr-Kliniken gGmbH		- 0,6
ÖPNV-Umlage an Verband Region Stuttgart		+ 0,4
Zuschussbedarf Sozialleistungen		+ 6,6
Zuschussbedarf Jugendhilfeleistungen		+ 2,3
Status-Quo-Ausgleich § 22 FAG	- 1,3	
Summe	- 23,6	+ 10,1
Gesamtverschlechterung		33,7

Allein um dies auszugleichen, wäre eine Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes von 8,4 %-Punkte auf 43,9 % notwendig.



Ergebnis Haushaltskonsolidierung 2011



Ergebnishaushalt	Erträge Euro	Aufwendungen Euro
<u>Nr. 1-2</u> Erhöhung der Nutzungsentgelte für das Schullandheim Mönchhof (s. Vorlage Nr. C) Mehrerträge	13.000	
<u>Nr. 1-3</u> Erhöhung der Mittagessenspreise an den Sonderschulen (s. Vorlage Nr. D) Mehrerträge	9.500	
<u>Nr. 3-6</u> Einführung von Eigenanteilen bei der Schülerbeförderung für Schüler von Schulen für Körper- und Geistigbehinderte (UVA v.25.10.2010) <u>Mehrerträge</u>	190.000	



Ergebnis Haushaltskonsolidierung 2011



Ergebnishaushalt	Erträge Euro	Aufwendungen Euro
<u>Nr. 3-7</u> Einführung von Eigenanteilen bei der Schülerbeförderung für Grundschüler, Förderschüler, Sprachheilschüler u. Schüler für Erziehungshilfe der Klassen 1 bis 4 (UVA v.25.10.2010) Mehrerträge	255.000	
<u>Nr. 5-5</u> Verschiebung von zwei geplanten flexiblen ambulanten Sozialraumprojekten (Waiblingen und Remstal) Einsparvolumen		100.000
Budgetkürzungen	125.000	1.696.000
Kürzungen Personal	101.000	483.000
Kürzungen der Schulbudgets		59.000
Zusätzliche Kürzungen Freiwilligkeitsleistungen		136.000
Summe	693.500	2.474.000
Gesamtverbesserung	3.167.500	



Ergebnis Haushaltskonsolidierung 2011



Finanzhaushalt	Auszahlungen
Einsparung Budgetgespräche	0,3 Mio. Euro
Verschobene Straßenbaumaßnahmen	1,6 Mio. Euro
Mittel für Oberflächenbehandlung	0,2 Mio. Euro
K 1862 Kreisverkehrsplatz Beutelsbacher Str.	0,2 Mio. Euro
K 1821 OD Jux	0,1 Mio. Euro
K 1914 Höfen-Baach bis Bürg	0,1 Mio. Euro
Radweg K 1834 Kirchberg-Kreisgrenze LB	0,7 Mio. Euro
Radweg K 1819 Schornbach-Birkenweißbuch	0,3 Mio. Euro



Kürzung von Freiwilligkeitsleistungen (1)



Empfänger	Haushaltsplan	
	Kürzung gesamt EUR	2010 EUR
Unfallversicherung der Kreisräte	0	400
Partnerschaften 1)	0	45.000
Geschäftsausgaben der Fraktionen NEU 2)	2.250	22.500
Gemeinschaftsveranstaltungen	1.500	15.000
Zuschüsse für Naturschutz u. Landschaftspflege	1.000	10.000
Zuschuss an Kreisfeuerwehrverband	200	2.000
Schulpartnerschaften	600	6.800
Co-Finanzierung Campus Backnang 3)	100.000	100.000

1) Keine Kürzung, da 2011 Partnerschaftsjubiläum Baranja und Dmitrow. Auf eine Erhöhung wurde verzichtet.
2) Gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen vom 21.09.2010
3) Der im Jahr 2010 veranschlagte Betrag wird nicht benötigt, weil noch ein Haushaltsrest aus dem Jahr 2009 zur Verfügung steht. Ein Sachstandsbericht zum Campus Backnang ist Anfang kommenden Jahres im UVA vorgesehen.



Kürzung von Freiwilligkeitsleistungen (2)



Empfänger	Haushaltsplan	
	Kürzung gesamt EUR	2010 EUR
Carl-Schweizer-Museum Murrhardt ⁴⁾	0	4.500
Blasmusikverband e.V. Kreisverband Rems-Murr	870	8.700
Chorverbände Friedrich Schiller u.Friedrich Silcher	260	2.600
Jugend musiziert ⁵⁾	0	2.500
Zuschüsse für Erwachsenenbildung	18.850	188.500
Schulraumbenutzung von Trägern der Erwachsenenbildung ⁶⁾	0	30.000
Europapreis	1.000	0

4) 2010 wurde erst um rd. 10% erhöht. Eine Kürzung wäre schwierig zu vermitteln.
5) Nur alle 3 Jahre im Rems-Murr-Kreis.
6) Verrechnungsposition.



Kürzung von Freiwilligkeitsleistungen (3)



Empfänger	Haushaltsplan	
	Kürzung gesamt EUR	2010 EUR
Kreissenorenrat	300	3.000
Sozialfonds	500	5.000
Zuschuss für Betreuungsangebote und familienlastende Dienste	4.000	40.000
Förderung der Kurzzeitpflege	50.000	50.000
Zuschuss an Hospizstiftung 7)	0	11.000
DRK 8)	1.840	25.000
Rettungsdienst Björn Steiger	240	2.400

7) Erbbaurechtszinsen / Verzicht bis zum Jahre 2012.
8) Davon rd. 6.600 Euro für Verzicht auf Erbbaurechtszinsen für die Rettungswachen in Backnang und Schorndorf.
18.400 Euro Allgemeinzuschuss.



Kürzung von Freiwilligkeitsleistungen (4)



Empfänger	Haushaltsplan	
	Kürzung gesamt EUR	2010 EUR
Sportkreis	3.900	39.000
Sporthallenbenutzung von Vereinen ⁹⁾	0	81.000
Verzinsung Darlehen Wohnbauförderung	0	2.300
Viehzucht	200	2.000
Landschaftspflege	3.000	30.000
Hagelabwehr (netto) ¹⁰⁾	0	50.000
Winterkulturtage	2.500	25.000

9) Eine Erhöhung des Stundensatzes bei der Vermietung an Vereine wird kaum durchsetzbar sein.
Die dargestellten Beträge sind der nicht gedeckte Aufwand.

10) Eine Kürzung ist derzeit nicht möglich, da dies das falsche Signal an die zusätzlichen Geldgeber wäre.



Kürzung von Freiwilligkeitsleistungen (5)



Empfänger	Haushaltsplan	
	Kürzung gesamt EUR	2010 EUR
Ebniseeverein	500	5.000
Zwischensumme	193.510	809.200
Zuschüsse für Freizeiten u.a. 11)	120.000	275.000
Zwischensumme	313.510	1.084.200
Freie Wohlfahrtsverbände	30.700	30.700
Summe	344.210	1.114.900

11) Für Kinder- und Freizeitmaßnahmen sowie für Fortbildung der Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit sind 240.000 Euro eingestellt. Es wird vorgeschlagen, hier eine 50%ige Kürzung vorzunehmen.